

INTERNATIONALE TOURISMUSBEZIEHUNGEN NOVEMBER 2007

INHALT

EUROPÄISCHE UNION	2
Europäisches Tourismusforum 2007	2
Europäische Kommission: Veröffentlichung der Mitteilung „Agenda für eine nachhaltigen und wettbewerbsfähigen europäischen Tourismus“	2
EU: Erweiterung Schengenraum	3
MULTILATERALE TOURISMUSANGELEGENHEITEN	4
UNWTO: 2. Internationale Konferenz „Klimawandel und Tourismus“	4
"International Conference on Tourism, Religions and Dialogue of Cultures“, Cordoba, 29.-31. Oktober 2007	4
OECD Tourismuskomitee	5
Internationales Tourismusstatistik Forum	5
UNWTO: Tourismus-Barometer	6
BILATERALE TOURISMUSANGELEGENHEITEN	6
Kroatien: 6. Tagung der Gemischten Tourismuskommission	6
4. Tagung der Österreichisch-Ukrainischen Arbeitsgruppe Tourismus im Rahmen der Gemischten Kommission für die bilateralen Außenbeziehungen	7
Workshop „Know-how Export im Tourismus“	7
INTERNATIONALE TERMINE	8
ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM NEWSLETTER	8

EUROPÄISCHE UNION

Europäisches Tourismusforum 2007

Das 6. Europäische Tourismusforum (ETF) fand vom 25. - 27. Oktober 2007 in Portugal (Algarve) statt, das ganz im Zeichen nachhaltiger Tourismusdestinationen stand. Die 3 Hauptthemen der Plenarsitzungen waren:

1. „Bewahrung und Management des natürlichen und kulturellen Erbes“;
2. "Ressourcenmanagement und Abfall“;
3. "Nachhaltiges Management: Betriebliche Verantwortung für Wettbewerbsfähigkeit und Schaffung von Arbeitsplätzen“.

Die einzelnen Vorträge als auch das Schlusspapier der Konferenz sind unter der Webseite des Forums einsehbar:

http://www.etfportugal2007.pt/local_info/local_en.asp

Im Rahmen des ETF wurden auch die 10 nationalen Preisträger des von der Europäischen Kommission veranstalteten „European Destinations of Excellence“-Award prämiert und der Öffentlichkeit vorgestellt. Der österreichische Sieger ist die Region Pielachtal. Die Presseinformation über die Preisträger des EDEN-Award finden Sie unter:

<http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/07/1624&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en>

Europäische Kommission: Veröffentlichung der Mitteilung „Agenda für einen nachhaltigen und wettbewerbsfähigen europäischen Tourismus“

Auf Basis eines Expertenpapiers (Tourism Sustainability Group) und der Ergebnisse der dazu durchgeführten öffentlichen Konsultation (Mai/Juni 2007) hat die Europäische Kommission ihre Mitteilung "Agenda für einen nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Europäischen Tourismus" KOM(2007)621 endg. erarbeitet und am 19.10.2007 veröffentlicht.

Nachfolgende Grundsätze im Hinblick auf die Verwirklichung eines wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Tourismus mit den Zielsetzungen

wirtschaftlicher Wohlstand, sozialer Ausgleich und Zusammenhalt sowie Schutz der Umwelt und der Kulturgüter sind dabei zu berücksichtigen:

- Ganzheitlicher und integrierter Ansatz (Berücksichtigung der vielfältigen Auswirkungen des Tourismus)
- Langfristige Planung (im Hinblick auf künftige Generationen)
- Entwicklung im geeigneten Tempo und Rhythmus (Berücksichtigung der Bedürfnisse und Ressourcen)
- Einbeziehung aller Interessengruppen (Beteiligung an Entscheidungsfindung und Umsetzung)
- Nutzung des besten verfügbaren Wissens
- Risikominimierung und -management (Vorsorgeprinzip)
- Koppelung von Auswirkungen und Kosten (Verursacher- und Verbraucherprinzip)
- Festlegung und Beachtung von Kapazitätsgrenzen (Begrenzung von Touristenströmen)
- Fortlaufende Überwachung

Im Zentrum der Mitteilung stehen Maßnahmen zur Verankerung von "**Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit**" im Europäischen Tourismus, welche die EK als freiwilligen und fortlaufenden Prozess zu implementieren beabsichtigt. Die Mitteilung der Kommission ist auf Anfrage in der Abt. V/2 (E-Mail: post@v2.bmwa.gv.at) erhältlich.

EU: Erweiterung Schengenraum

Mit 21. Dezember 2007 wird das Schengener Abkommen auch in den neuen EU-Ländern Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Ungarn und der Tschechischen Republik gültig. Zypern, Bulgarien und Rumänien werden voraussichtlich erst in den kommenden Jahren beitreten können. Mit diesem Datum umfasst der Schengenraum demnach eine Fläche von 3,6 Mio. Quadratkilometern, in dem es keine Land- und Seegrenzen mehr gibt.

MULTILATERALE TOURISMUSANGELEGENHEITEN

UNWTO: 2. Internationale Konferenz „Klimawandel und Tourismus“

Die Welttourismusorganisation UNWTO veranstaltete vom 1. - 3. Oktober 2007 in Davos (CH) gemeinsam mit dem Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) als auch der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) die bereits 2. Internationale Konferenz zu "Klimawandel und Tourismus" nach der Klima-Konferenz in Djerba im Jahr 2003.

Die Ergebnisse aus den Vorträgen und Diskussionen der Konferenz wurden in der Davos-Deklaration festgehalten, welche nach Diskussion durch die Tourismusminister im Rahmen des World Travel Markets in London der Generalversammlung der UNWTO (Ende November 2007) mit einem Ergänzungsstatement der Tourismusminister 2007 zur Beschlussfassung vorgelegt werden wird.

"International Conference on Tourism, Religions and Dialogue of Cultures“, Cordoba, 29.-31. Oktober 2007

Auf Einladung der Spanischen Regierung und in Zusammenarbeit mit dem Generalsekretariat für Tourismus, der Junta von Andalusien und der Gemeinde von Cordoba fand vom 29. bis 31. Oktober 2007 die internationale Konferenz der Welttourismusorganisation zum Thema "Tourismus, Religionen und Dialog der Kulturen" in Cordoba statt. Die Veranstaltung, mit mehr als 300 Teilnehmern, befasste sich in drei Arbeitssitzungen mit den Themen "Tourismus, Religionen und Dialog der Kulturen", "Religionstourismus" und "Nachhaltigkeit der Tourismusdestinationen religiöser Art". Ziele der Konferenz waren einerseits, die Beziehungen zwischen Tourismus und Religion zu untersuchen und Möglichkeiten zu finden, das Potenzial des Tourismus zur Förderung des Dialogs zwischen

unterschiedlichen Kulturen und Religionen besser zu nutzen, andererseits Empfehlungen und Orientierungen für Regierungen, Religionsbehörden und die Tourismusbranche für die nachhaltige Entwicklung und das Management des religiös motivierten Tourismus zu erarbeiten.

Alle Reden und Beiträge werden in Kürze auf der Webseite der UNWTO (<http://www.unwto.org/index.php>) veröffentlicht.

OECD Tourismuskomitee

Anfang des Jahres 2008 wird das OECD Tourismuskomitee die Publikation „**Tourism in OECD Countries 2008: Trends and Policies**“ in englischer und französischer Sprache veröffentlichen. Neben Beiträgen zu den Themen *Trends in der internationalen Tourismuspolitik; Globalisierung, KMU und Tourismusentwicklung sowie Liberalisierung von Dienstleistungen und Tourismusentwicklung*, bietet diese Publikation einen umfassenden Überblick über Trends und Tourismuspolitik in 30 OECD-Staaten und ausgewählten Nicht-Mitgliedstaaten (Country Profiles von je ca. 5 Seiten). Die Publikation kann bei der OECD zu einem sehr günstigen Preis (EUR 13,84 statt EUR 80,-) vorbestellt werden. **Die Frist für diese Vorbestellungen wurde vom 31. Oktober auf den 5. Dezember verlängert.** Anbei das Bestellformular (siehe Anlage).

Internationales Tourismusstatistik Forum

Das 9. internationale Tourismusstatistikforum wird vom 19. bis 21. November 2008 in Paris im neuen Konferenzzentrum der OECD stattfinden. Es wird gemeinsam von der OECD, EUROSTAT und dem Gastgeberland Frankreich ausgerichtet. Die Hauptthemen sind:

- **Änderungen im Verhalten von Touristen** (Themen: demographischer Wandel, neue Märkte, nachhaltige Entwicklung und Transportmittel);
- **Verhalten und Performance von touristischen Unternehmen** (Struktur der Tourismuswirtschaft, Charakteristiken von Unternehmen im Tourismus mit Fokus auf KMU, Arbeitsmarkt);
- **Ausgewählte Messmethoden bei Gästebefragungen** (innovative Datensammlung, Ausgabeverhalten, Tagesgäste);

- **Neue Ansätze für die Datensammlung auf der Nachfrageseite** (Datenverknüpfung, Messung in Privatunterkünften, Nutzung von Internetinstrumenten);
- **Verbesserte Nutzung von Tourismusstatistiken** (Nutzung von Ergebnissen aus dem TSA für Politik und Wirtschaft, Beitrag der Tourismusstatistik zu anderen Analysebereichen).

UNWTO: Tourismus-Barometer

Weltweit 610 Millionen internationale Ankünfte in den Monaten Januar bis August dieses Jahres, das sind 32 Mio. mehr als im Vergleichsjahr 2006. Diese erfreulichen Zahlen gehen aus dem aktuellen UNWTO Tourismus-Barometer hervor. Und der positive Trend setzt sich fort: für das gesamte Jahr 2007 wird ein Zuwachs von 5,7% erwartet, was ca. 900 Millionen internationalen Ankünften entspricht. Details unter: <http://www.unwto.org/facts/eng/barometer.htm>

BILATERALE TOURISMUSANGELEGENHEITEN

Kroatien: 6. Tagung der Gemischten Tourismuskommission

In der Zeit vom 8. - 9. November 2007 fand die 6. Tagung der bilateralen Tourismuskommission zum Thema "Gesundheitstourismus" in Österreich statt. Der Focus der Gespräche lag auf der Information über die gesetzlichen Grundlagen des Gesundheitstourismus und den Möglichkeiten zur Verbesserung der Qualität (Best Health) Die kroatische Delegation hatte die Gelegenheit, im Rahmen von Betriebsbesichtigungen in Bad Gleichenberg, Bad Tatzmannsdorf und Wien auch konkrete Gespräche über Möglichkeiten der Kooperation u.a. mit Best Health Austria und dem EU-Kompetenzknoten Bad Tatzmannsdorf zu führen.

4. Tagung der Österreichisch-Ukrainischen Arbeitsgruppe Tourismus im Rahmen der Gemischten Kommission für die bilateralen Außenbeziehungen

Im Zeitraum vom 10. bis 14. Dezember findet in Österreich die 4. Tagung der AG Tourismus Österreich-Ukraine im Rahmen der Gemischten Kommission für die bilateralen Außenwirtschaftsbeziehungen statt. Auf Wunsch der ukrainischen Seite werden die Themen Tourismus in Schutzgebieten (Nationalparks) und Entwicklung der Infrastruktur für Wintertourismus insbesondere Skitourismus einen Schwerpunkt der Gespräche bilden. Neben der staatlichen Behörde für Tourismus und Kurorte werden Vertreter von touristischen Regionen an der Tagung teilnehmen. Die Abteilung V/2 ersucht um allfällige Interessensbekundungen bzw. Informationen über bestehende Kooperationen oder Projekte mit der Ukraine (post@v2.bmwa.gv.at).

Workshop „Know-how Export im Tourismus“

Am 8. Oktober fand im BMWA ein Workshop zum o.a. Thema statt. Hauptzielgruppe der Veranstaltung waren die Mitglieder und potentiellen Mitglieder der Plattform www.tourism-knowhow.at und international tätige österreichische Organisationen und Institutionen. Neben der Diskussion über dieses neue Instrument, dem Networking zwischen den rund 60 Teilnehmern und der Präsentation von erfolgreichen österreichischen Projekten, beschäftigte sich ein Teil der Veranstaltung auch mit den Bedürfnissen der internationalen Nachfrage. Unter anderem nahmen auch Vertreter der UNWTO und der Europäischen Investitionsbank am Workshop teil. Alle Präsentationen finden Sie unter

<http://www.tourism-knowhow.at/tkh/index.php?id=152&L=1#c901>

INTERNATIONALE TERMINE

Datum und Ort	Veranstalter	Thema
12.-15. November 2007, London	Reed Travel Exhibitions	World Travel Market 2007
22.-29. November, Cartagena de Indias (Kolumbien)	UNWTO	17. Generalversammlung der UNWTO www.unwto.org
3.-14. Dezember 2007, Nusa Dua, Bali	UNFCCC	United Nations Climate Change Conference www.un.org

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM NEWSLETTER

Für den Inhalt verantwortlich ist die Abteilung „Internationale Tourismusbeziehungen“, BMWA.

Abteilungsleiterin: Dr. Angelika Liedler

Sollten Sie diese Informationen nicht mehr bekommen wollen, dann bitten wir um kurze Rückmeldung. Gerne nehmen wir auch noch weitere E-Mail Adressen in den Verteiler auf.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage (<http://www.bmwa.gv.at/tourismus>) oder Sie kontaktieren uns über unsere E-Mail Adresse (post@V2.bmwa.gv.at).

Falls Sie auf der Suche nach touristischen Studien sind, empfehlen wir Ihnen die Serviceeinrichtung "Tourismus-Studien Austria". Diese Datenbank finden Sie unter www.studien.at. Sie enthält wichtige Informationen zu durchgeführten Studien und vor allem den Hinweis, wo Sie die Studie bzw. Kurzfassung beziehen können.

